

Pfötchenhilfe

Liebe Freunde der Pfötchenhilfe!



... in den vergangenen Tagen und Wochen tauchten immer wieder neue, unkastrierte Katzen bei unseren Futterstellen auf. Diese müssen wir schnellstmöglich einfangen, um weitere Nachkommen zu vermeiden. Zusätzlich sollten wir demnächst unseren Schützlingen nette und warme Unterkünfte für den langen Winter zu Verfügung stellen; dies geht jedoch nur mit genügend finanziellen Mitteln und Ihrer tatkräftigen Unterstützung! Wir freuen uns über jede Hilfe, jeden Euro und jeden, der eines unserer süßen Fellnäschen übernimmt und damit ein weiteres Katzenleben rettet und vor allem glücklicher macht...

KATZENBETREUERIN

GESUCHT



WIR SUCHEN DRINGEND LEUTE ZUR KATZENBETREUUNG IN UND UM 2130 MISTELBACH!!

Aufgaben:

- Einfangen gemeldeter, frei lebender Katzen
- Transport zum Tierarzt für Kastration und ggf. weiterführende Behandlung.
- Rückführung an den Fangort (gesunde, nicht zahme Katzen)
- Organisation von regelmäßiger Fütterung frei lebender Katzen vor Ort (durch HelferInnen oder Anrainer)
- Mithilfe bei Vermittlungstätigkeit zahmer Katzen

Zeitaufwand:

Einfangen: In „Spitzenzeiten“ mehrere Stunden in der Woche.

Futterstellenbetreuung: täglich ca. eine Stunde (mehrere Helfer können sich ggf. abwechseln)

Wichtig sind Führerschein und ein eigenes Auto.

Neuzugänge und Patienten...



Der 1-2 Jahre alte **Burli** wurde in Traunfeld von Bewohnern aufgelesen und als „Fundkatze“ zu uns gebracht. Wie wir später herausfinden konnten, ist dieser kastrierte junge Mann 18 Kilometer weit von seinem Zuhause entlaufen. Die Besitzer meldeten sich und waren überglücklich, den geliebten Kater wieder mit nach Hause nehmen zu können.

Desweiteren bekamen wir einen Anruf von einer Dame aus **Münichsthal**, die sehr verzweifelt war; in ihrem Garten hat es sich eine Streunerin mit ihrem Kind gemütlich gemacht, klar hat sie die beiden gefüttert, aber ihre eigene 22-jährige Katze konnte die Anwesenheit der Eindringlinge absolut nicht dulden. Gleich nebenan lebt außerdem ein Jäger mit einem jungen Jagdhund, also war wirklich "Feuer am Dach". Die Mama wurde eingefangen und gleich kastriert und wir konnten sie mit ihrem Kind umgehend auf eine Pflegestelle bringen, wo sie nun ein eigenes Zimmer haben und (noch) nicht getrennt werden müssen. Sie sind nach wie vor den Menschen gegenüber sehr scheu und suchen daher ggf. für nach dem Winter einen betreuten Futterplatz in verkehrsarmer Gegend, falls sie bis dahin nicht zutraulich geworden sind.

Bei Interesse bitte einfach bei uns melden. Es wäre schön, wenn die beiden zusammenbleiben könnten.



Von unseren (Kastrations)projekten...

Das junge **Laer** Kätzchen wurde erfolgreich von uns eingefangen und konnte somit zum Tierarzt gebracht werden. Leider musste dieser feststellen, dass sie einen riesigen Nabelbruch hatte. Am Tag darauf wurde die tapfere **Lea** sofort operiert. Auf einer Pflegestelle hatte sie die Möglichkeit, sich an Menschen und andere Katzen zu gewöhnen – und ganz rasch fand sich eine neue Heimat für sie. Lea wechselt von Niederösterreich nach Salzburg und wir hoffen, dass ihr ein langes und glückliches Katzenleben bevorsteht.



Dieser junge Mann wurde in der **Kellergasse** in Mistelbach eingefangen. Er wurde kastriert und wieder zurück in sein „Zuhause“ gebracht.

Im Projekt **Eichhorn 1** konnten wir die betreffende Familie nun – dank tatkräftiger Hilfe der zuständigen Ämter bzw. Behörden – davon überzeugen, die dort ansässigen Hofkatzen zu kastrieren. Zwei Katzen konnten bereits kastriert werden; leider verstarb eine davon kurz nach der OP, vermutlich bedingt durch den Ausbruch einer viralen Erkrankung und den schwachen Allgemeinzustand. Es befinden sich noch mindestens drei unkastrierte Tiere vor Ort – wir bleiben natürlich weiter dran und sind selbstverständlich an Ort und Stelle falls unsere Hilfe benötigt wird.

Im Projekt **Eichhorn 2** wurde auch fleißig weiter kastriert. Es ist nun nur mehr eine säugende Mutter übrig, die natürlich nach Auszug ihrer Babys (s. unten) auch kastriert werden wird.

Unsere (aktuell) kranken Katzenpflegeheimbewohner...

Nach einem Besuch beim Tierarzt fanden wir heraus, dass die Gebärmutter unser 3 ½ - jährigen **Elouise** aufgrund einer eigenartigen OP-Technik bei ihrer Kastration zu weit nach hinten gespannt wurde, deshalb kam blutiger Schleim aus ihrer Scheide und zusätzlich hatte sie auch noch eine miese Verstopfung. Durch eine Operation wurde ihre Gebärmutter nun wieder „gerichtet“, aufgrund einer chronischen Vaginitis sind jetzt jedoch wöchentliche Vaginalspülungen angesagt. Aufgrund ihres fehlenden Schwanzes und dem daraus folgenden Taubheitsgefühl, ist das alles halb so schlimm für sie...



Weniger krank, als vielmehr zu risikofreudig unterwegs war unser freiheitsliebender **Leopold**, dem bei einem – uns unbekanntem – Ausflug ein Teil seines Schwanzes abgerissen wurde. Knochen und Nervenstränge lagen blank, er musste gezwungenermaßen operiert werden. Danach wurde ihm ein Trichter verpasst, den er über alles hasst. Vielleicht finden wir nun endlich ein Zuhause für ihn, wo er seinen Energien und Kräften freien Lauf lassen kann?

Homer hatte nach seinem erfolgreich operierten Karzinom an der Brust leider wieder einen "Dippel" auf der Seite, wir vermuteten Böses. Der „Dippel“ wurde beim Tierarzt entfernt und eingeschickt, und glücklicherweise kam heraus, dass es nur eine riesige Talgdrüse war - durch die Entfernung sollte jetzt wieder alles gut sein.



Odysseus' "Verkühlung mit Husten" ist trotz Antibiotika leider nicht besser geworden, nach einem Lungenröntgen wissen wir nun auch, warum. Sein Asthma ist wieder zurück gekehrt, das bedeutet nun tägliche Inhalationen mit dem Aerocat...



Flora musste mit zum Tierarzt, weil ihre Nase überhaupt nicht gut ausgeschaut hat. Dieser entnahm Zellen für eine Zytologie und einen Abstrich. Dafür musste er mehrmals mit einer Injektionsnadel in Flora's Nase stechen, was allein vom Zusehen schmerzhaft war. Leider musste festgestellt werden, dass sie einen bösartigen Tumor auf der Nase hat. Am 30.09. war sie nun zur Biopsie, in welcher festgestellt wird, ob dieser lokal entfernbar wäre oder bereits metastasiert.

Von unserem Spezialprojekt „Vicky & Mia“...

Unsere querschnittsgelähmte **Vicky** bekommt regelmäßig Therapiestunden beim Chiropraktiker. Sie ist sehr brav und genießt oft die Massagen des Arztes, teilweise kann sie aber auch unvermittelt ganz schön zickig werden. Es ist jedes Mal ein Erlebnis.



Mia ging es in den letzten Wochen leider nicht so gut, einen Tag nach ihrer 2. Physiotherapiestunde hatte sie einen Schlaganfall, 72 Stunden lang hieß es demnach für uns zu bangen, ob sie es überleben wird oder nicht. Gott sei Dank hat sich unsere überaus tapfere und starke Mia doch noch über den Berg retten können, sodass wir ihr weitere Physiotherapiebehandlungen ermöglichen können. Verspannungen werden hierbei gelöst, Elektrotherapie angewendet und gezielte Stehübungen gemacht. Dabei zeigen sich große Erfolge: Sie schafft es nun schon, einige Sekunden ganz alleine auf allen vier Beinen zu stehen und bemüht sich sogar, selbstständig zu gehen! Auch ihre Lungenverschattungen werden endlich weniger.

Die Kosten für die regelmäßige physikalische Therapie der beiden schlagen sich empfindlich auf das Vereinskonto nieder.

Wir bitten euch daher immer noch um finanzielle Unterstützung, jeder Euro zählt. Unsere Kontoverbindung findet sich auf der letzten Seite - bitte einfach unter dem Kennwort „Vicky“ oder „Mia“ überweisen...

Wofür wir uns bedanken...

Danke an:

Andrea V. für eine Katzentreppe

Gabriele E. für eine Katzentreppe

Claudia T. für eine Katzentreppe

Susanne M. für das gute Futter

Ruth St. für das gute Futter

Martina J. für das gute Futter

Eleonora R. für das gute Futter, Leckerlis und Windeln

Fam. Lillich für das gute Futter

Karin P. für das gute Futter

Gabriele F. für das gute Futter

Fressnapf Mistelbach für das gute Futter

Martina A. für das gute Futter

Fr. R. für das gute Futter

Ilse S. für das Nähen der Fallenhüllen

Sonja U. für das gute Futter

Christine M. für das gute Futter

Herta J. für die Fressnapf-Gutscheine

Andrea V. für Bettchen und Flohmarktware

Gabriele B. für eine Heizungsliege

Fam. A. für Kratzbretter, Decken und gutes Futter



...und bei den lieben Menschen, die uns mit Geldspenden unterstützt haben.

Vielen Dank im Namen unserer Schützlinge!

Zuhause gesucht....



Diese drei entzückenden, verspielten Katzenkinder, geboren Mitte August, stammen aus unserem Kastrationsprojekt Eichhorn 2 und befinden sich bei einer Katzenziehmutter, da ihre eigene Mutter sie nicht angenommen hat. Der rot-weiße Bub, ist mit einer seiner Schwestern bereits vorgemerkt, *das zweite Mädchen (Glückskatze) sucht noch nach ihrem Glück!*

Diese zwei süßen, verspielten Katzenkinder, geboren Ende Juli, werden an einen guten Platz vermittelt. Sie stammen aus unserem Kastrationsprojekt Eichhorn 2 und befinden sich zurzeit noch bei ihrer Mutter. Sie spielen und kuscheln miteinander, eine gemeinsame Vermittlung wäre daher sehr schön. Sie gehen brav aufs Katzenklo, sind beim Fressen nicht wählerisch und ungezieferbefreit. Sie sind ab 29. September vermittlungsbereit.



An dieser Stelle nochmals der Hinweis, dass wir keine Kätzchen in Einzelhaltung vermitteln – ein altersentsprechender Artgenosse muss vorhanden sein, bzw. dazu adoptiert werden. Wir sind bei der Suche gerne behilflich. Ungesicherter Freigang ist für uns nur in verkehrersarmen Gegenden akzeptabel.

**Bei Interesse an unseren Vermittlungskatzen wenden Sie sich bitte gerne jederzeit an uns.
Weitere heimatsuchende Katzen finden Sie auch auf unserer Homepage**



Externe Vermittlungshilfe: Kater **Micko**, ein 4 Jahre alter hübscher Schmuser, sucht dringendst ein neues Zuhause bei Menschen, die ihm ihre ganze Aufmerksamkeit widmen können. Micko lebt derzeit bei einer Familie, die ihn sehr liebt, aber sich große Sorgen um ihn macht: Micko hat sich ein Haus in der Nachbarschaft "ausgesucht", wo er bei jeder Gelegenheit hinläuft, jedoch wird er von den dort wohnenden Katern immer wieder verprügelt und kam deshalb schon öfters mit Verletzungen nach Hause. Ausschließliche Wohnungshaltung macht ihn aber sehr unglücklich, Freigang ist ihm (nach einer

Eingewöhnungszeit in Haus/Wohnung) auch künftig sehr wichtig. Artgenossen braucht er keine. Micko lebt derzeit in Oberösterreich. Seine Besitzer sind unter 0660 / 34 38 32 6 zu erreichen.

Sonstige Aufrufe

Frida wird von ihrer Familie schon seit 17. März schmerzlich **vermisst!** Wie sich nun herausstellte, wurde sie vermutlich in **2163 Pottenhofen/Ottenthal** angefahren und daraufhin von einer Dame mittleren Alters mit dem Auto mitgenommen – leider gibt es zu der Dame keine weiteren Angaben. Frida könnte also überall sein! Bitte teilt diesen Aufruf großflächig - die Besitzer sind krank vor Sorge und möchten natürlich gerne wissen, was aus der Süßen geworden ist. Finderlohn!

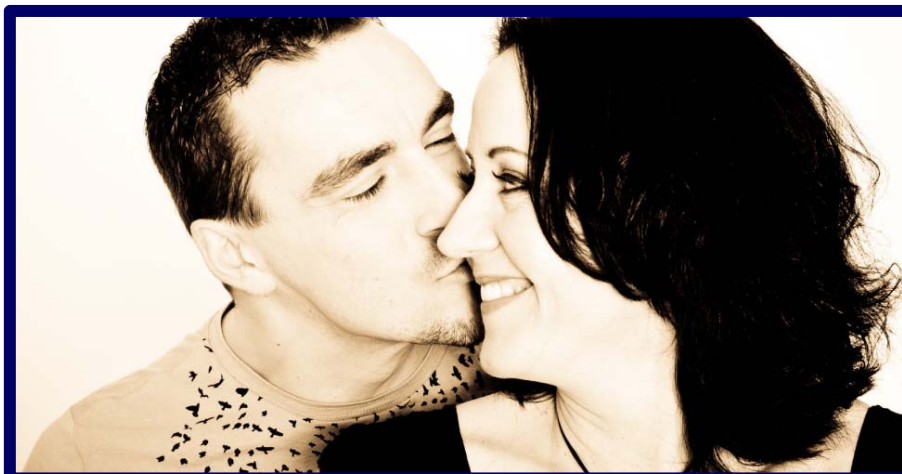
Frida ist 7 Jahre alt, schwarz weiß, schlank und kastriert. Auffällig sind ihre weiße Schwanzspitze und ein schwarzer Fleck am rechten Vorderlauf.

Besitzer: Michael Plöderl, Tel. 0699 113 22 420 und Tina Kuttinig, Tel. 0699 119 90 12



Wir gratulieren...

Unseren lieben Mitgliedern und Unterstützern **Sandra und Klaus** gratulieren wir sehr herzlich zu ihrer Vermählung am 13.09.2013!



Wo wir uns hoffentlich sehen werden...

am **6. Oktober 2013** beim Tierschutzlauf auf der Donauinsel in Wien

www.facebook.com/events/193239194170389

Es darf gelaufen oder gewalked werden (beides 5km Distanz). Aber auch über nicht-Sportler, die einfach des Tratschens und Essens wegen kommen möchten, freuen wir uns sehr.

TINA RAUCH hat uns ein weiteres **BENEFIZKONZERT am Mittwoch, den 30.04.2014** zugesagt. Darüber freuen wir uns sehr! Bitte den Termin jetzt schon vormerken!

Wie ihr uns helfen könnt...

Wir nehmen an der Aktion „**Vereinstausender**“ der ING DiBa (Direktbank Austria) teil: mit ein bisschen Unterstützung eurerseits winken uns 1000€ für die Vereinskasse!

Alles was dafür nötig ist, sind 2 Minuten Zeit und eine (oder auch besser: mehrere) E-Mail Adresse(n). Unter untenstehendem Link einfach Name und e-mail Adresse eingeben, und die per e-mail zugesendeten Codes in dem dafür vorhergesehenen Feld einfügen. Täglich kann man pro e-mail Adresse einmal Codes anfordern und Stimmen abgeben. Die ersten 15 Vereine jeder Kategorie gewinnen!

https://www.ing-diba.at/vereinstausender/vereindetails?club_id=22

Sehr dringend sind wir derzeit auch auf **Futterspenden** angewiesen. Vor allem unsere Nassfutter-Vorräte gehen rapide zur Neige. Jetzt, vor dem Winter, ist es immens wichtig, dass unsere Schützlinge etwas an Substanz aufbauen, um die kalte Jahreszeit gut zu überstehen.

Für diverse Benefizstände im Herbst und vor Weihnachten brauchen wir euch. Helft uns mit Euren **kreativen Ideen: alles ist gefragt von Handarbeit, über Bastelei bis zu Geschenken aus der Küche**. Geht jetzt schon mit offenen Augen umher, es kommt die Einkochzeit, es gibt verschiedenes in der Natur zu sammeln für Bastelarbeiten, usw. Über eure Ideen und eure tatkräftige Unterstützung würden wir uns sehr freuen.

Mit **Geldspenden** ist uns immer sehr geholfen; diese können auf das unten angeführte Konto überwiesen werden. Ihr könnt unseren Verein auch regelmäßig als **Mitglied** oder mit einer **Patenschaft** unterstützen – gerne lassen wir euch unser Mitglieds-Antragsformular bzw. nähere Informationen zukommen.

Im Rahmen des **Lagerhausputztags** (**ACHTUNG: verschoben auf 12.10.2013!**) würden wir derzeit auch akut wieder **Kratzbäume** (gern auch gebraucht, wenn in gutem Zustand), **Katzenklos mit Deckel**, **Kuschelbettchen** etc. brauchen, falls jemand etwas daheim hat oder für uns neu spenden möchte, bitte jederzeit melden.





Wir können nur helfen, wenn ihr uns helft.

Vielen Dank für eure bisherige Unterstützung!

Renate Wimmer und ihr Team der Pfötchenhilfe

Spendenkonto: Weinviertler Volksbank, BLZ 40100, Kto.Nr. 352 304 00000